

Rot-Weiß Borbeck auf der Erfolgswelle

Minimannschaft wird Meister

Spielerisch kann der Badmintonclub Rot-Weiß Borbeck zufrieden auf das vergangene Wochenende der Meisterschaft zurückblicken.

Die erste Mannschaft sicherte sich gegen den 1. BC Kirchhellen II einen souveränen 7:1-Auswärtssieg. Selbst den Ehrenpunkt für die Gegner der Bezirksligisten verlor Julia Spill im Dameneinzel nur unglücklich in drei Sätzen.

Etwas weniger deutlich konnte auch die Zweitvertretung in der Bezirksklasse punkten. Trotz Rückenproblemen von Jörg Zwiehoff setzte sie sich mit 5:3 gegen den Heimverein TV Stoppenberg III durch. Damit gilt der Klassenerhalt als gesichert.

Die Nachholpartie bei der SG Vogelheim bestritt die dritte Mannschaft mit einem 6:2-Gewinn. Gegen den 1. Essener BC III lieferte die Kreisliga-Mannschaft ein 5:3. Insgesamt fünf Spiele dieses spannenden Matches mussten in drei Sätzen ausgefochten werden. Erfolgreich auf ganzer Linie waren André Hinz im zweiten Herrendoppel

und zweiten Herreneinzel, sowie Lena Strunz im Damendoppel und Dameneinzel.

Die vierte Mannschaft und die MTG Horst II gingen nach ihrer Kreisklassenbegegnung in Borbeck mit einem 4:4-Unentschieden auseinander.

Die erste Jugendmannschaft hatte beim Borbecker Stadtteil-Derby gegen den FC Borbeck I mit 0:7 die Oberhand. Da jeweils nur drei Herren antraten, konnte das zweite Herrendoppel nicht ausgespielt werden.

Die zweite Kreisklassen-Jugendvertretung musste sich beim BV Mülheim III mit einem 6:2 geschlagen geben. Die beiden Punkte holten Kai Rolland und Linda Wieacker

Aus Oberhausen kehrte die Minimannschaft nach ihrem bereits letzten Spiel der Saison als Meister der Alterklasse U15 zurück. Beim 1:5-Sieg gegen die SG Osterfeld II beeindruckte besonders die Leistung der beiden erst zehnjährigen Nachwuchstalente: Ines Hoven und Janine Lohrengel. Beide schlugen sich tapfer gegen deutlich ältere Gegnerinnen- Ines sogar mit einem Einzelgewinn.